

Umwelt?

Die verlorene Welt

Die Umweltproblematik in der
deutschen Entwicklungszusammenarbeit



PETER LANG

Frankfurt am Main • Berlin • Bern • New York • Paris • Wien

Inhaltsverzeichnis

1.	Vorwort	9
2.	Einleitung	11
3.	Grenzen des Wachstums: Der Club of Rome	17
3.1.	Die Grenzen des Wachstums von 1972	20
3.1.1.	Reaktionen auf die Grenzen des Wachstums	25
3.1.2.	Einige Reaktionen aus der Wissenschaft	27
3.1.3.	Reaktionen der Politik	32
3.2.	Menschheit am Wendepunkt 1974?	38
3.2.1.	Reaktionen auf den zweiten Bericht	42
3.2.2.	Wachstum bis zur Katastrophe?	47
3.2.3.	Reaktionen der Öffentlichkeit und Politik	52
3.2.3.1.	Ein Planet wird geplündert	67
3.3.	Die Berichte von 1976	72
3.3.1.	Das Ende der Verschwendung	72
3.3.2.	Der Rio-Bericht	79
3.3.3.	Eine Welt - eine Zukunft. Mit den Armen teilen?	84
3.4.	Optimistische Alternativen	87
3.4.1.	Herman Kahn: Vor uns die guten Jahre	87
3.4.2.	Theodor Sonnemann: Die Menschheit hat noch eine Chance	94
3.5.	Der Stand der politischen Diskussion 1976/77	96
3.5.1.	Die UNCTAD-Konferenz von Nairobi vom Mai 1976	97
3.5.2.	Die Position der Bundesregierung	102
3.5.3.	Die Position der Parteien	107
3.5.4.	Bewertungen der Konferenz	111
3.5.5.	Entwicklungspolitik 1976/1977	115
3.5.5.1.	Fünfzehn Jahre BMZ - eine Zwischenbilanz	121
3.6.	Die weiteren Berichte des Club of Rome	131
3.6.1.	Das Bariloche-Modell	142
4.	Werden Umweltprobleme bewußter? Die Brandt-Berichte	149
4.1.	Reaktionen auf die Arbeit der Brandt-Kommission	156

4.1.1.	Die Reaktionen der deutschen Presse	156
4.1.2.	Die Reaktionen der Politik	162
4.2.	Der Brandt-Bericht wird veröffentlicht	169
4.2.1.	Die Reaktionen der deutschen Presse	169
4.2.2.	Reaktionen von Kirchen und Nicht-Regierungsorganisationen	177
4.2.3.	Reaktionen der Politik	180
4.2.3.1.	Die Grundlinien von 1980	185
4.2.4.	Einige Reaktionen aus der Wissenschaft	189
4.2.5.	Zusammenfassung der Kritikpunkte	196
4.3.	Konferenzdiplomatie	201
4.4.	Zwischen den Brandt-Berichten	206
4.5.	Der Zweite Bericht der Brandt-Kommission	216
4.5.1.	Die wichtigsten Aspekte des Zweiten Brandt-Berichtes	218
4.5.2.	Reaktionen auf den Zweiten Brandt-Bericht	225
4.5.2.1.	Reaktionen der Presse	225
4.5.2.2.	Reaktionen der Wissenschaft	227
4.5.2.3.	Reaktionen an der Nahtstelle von Politik und Wissenschaft	230
4.5.2.4.	Stellungnahme des Wissenschaftlichen Beirats	232
4.5.2.5.	Reaktionen der Bundesregierung	238
5.	Die Global-Berichte: Die Szenarien kommen zurück	243
5.1.	Global 2000. Der Bericht an den Präsidenten	243
5.1.1.	Aufbau der Untersuchung	245
5.1.2.	Bevölkerung und Einkommen	247
5.1.2.1.	Bevölkerung	247
5.1.2.2.	Einkommen	248
5.1.3.	Ressourcen	248
5.1.4.	Folgen für die Umwelt	251
5.1.5.	Der Schritt ins 21. Jahrhundert	254
5.1.6.	Global Future. Es ist Zeit zu handeln	254
5.2.	Die Reaktionen in der Bundesrepublik	257
5.2.1.	Reaktionen und Kritik	257
5.2.2.	Politische Reaktionen auf Global 2000	259

5.2.2.1.	Das Hearing der Friedrich-Naumann-Stiftung	259
5.2.2.2.	Der Bericht der Bundesregierung vom März 1982	264
5.2.2.3.	Die Aktivitäten des Bundestages	277
5.2.2.4.	Die Bundestagsdebatte vom 28. Oktober 1982	280
5.2.2.5.	Die Unterrichtung durch die Bundesregierung vom 7. September 1983	284
6.	Konsequenzen für die Politik nach Nord-Süd-Kommission und Global 2000	289
6.1.	Grundlinien vom Juli 1980 (II)	289
6.2.	Der Konsens vom März 1982	294
6.2.1.	Kritik am Parteienkonsens	299
6.2.2.	Die Förderung der ärmsten Länder	301
6.3.	Der Fünfte Entwicklungspolitische Bericht	304
6.3.1.	Grundbedürfnisstrategie	309
6.4.	Umwelt und Zusammenarbeit	317
6.5.	Umwelt und Politik in der Politik der Bundesregierung	320
6.5.1.	Vorrang für Energiesicherung	324
6.6.	Zusammenfassung	331
7.	Der Brundtland-Bericht	333
7.1.	Zwischen Global 2000 und dem Brundtland-Bericht	333
7.1.1.	Die öffentliche Anhörung des AwZ am 8.12.1982	335
7.1.2.	Die Entwicklung bis zum Sechsten Entwicklungspolitischen Bericht	339
7.1.3.	Der Sechste Entwicklungspolitische Bericht	346
7.1.4.	Der Fortgang der Debatte im Bundestag	351
7.1.5.	Die Grundlinien von 1986	356
7.2.	Die wichtigsten Aussagen des Brundtland-Berichtes	360
7.2.1.	Nachhaltige Entwicklung	363
7.2.2.	Reaktionen auf den Brundtland-Bericht	370
8.	Zwischen Brundtland und Rio	375
8.1.	Umweltprobleme im Siebenten und Achten Bericht zur Entwicklungspolitik	378

8.2.	Die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP)	388
9.	Die Konferenz für Umwelt und Entwicklung (UNCED) in Rio 1992	399
9.1.	Vorbereitungsphase der Konferenz	400
9.1.1.	Die Vorbereitungen von Bundesregierung und Bundestag	403
9.1.2.	Einige wissenschaftliche Positionen	415
9.1.3.	Pressereaktionen	417
9.2.	Die Konferenz	421
9.2.1.	Die Hauptergebnisse der Konferenz	425
9.2.1.1.	Die Konventionen	426
9.2.1.1.1.	Klima	426
9.2.1.1.2.	Biologische Vielfalt	426
9.2.1.2.	Die Rio-Deklaration	428
9.2.1.3.	Die Wald-Erklärung	429
9.2.1.4.	Agenda 21	430
9.3.	Reaktionen auf die Konferenz	431
9.3.1.	Reaktionen der Nichtregierungsorganisationen	431
9.3.2.	Reaktionen der Presse	436
9.3.3.	Reaktionen der Wissenschaft	437
9.3.4.	Reaktionen der Bundesregierung	439
9.3.4.1.	Der Neunte Entwicklungspolitische Bericht	442
9.3.4.1.1.	Das Tropenwaldprogramm der Bundesregierung	444
9.4.	UNCED und die Folgen	449
9.5.	Zusammenfassung	457
10.	Literaturverzeichnis	463